

Allergnädigst privilegirtes

# Leipziger Tageblatt.

N<sup>ro</sup> 73. Montag, den 14. März, 1825.

## Universitätsnachrichten.

Bei der diesjährigen feierlichen Magisterpromotion in der Fastenwoche, zu welcher der Herr Professor Wilhelm Traugott Krug, als derzeitiger Decan der philosophischen Facultät, durch ein Programm: Spinozae de jure naturae sententia denuo examinata, eingeladen hatte, wurde zugleich das fünfzigjährige Magister-Jubiläum eines verdienten Gelehrten, nämlich:

des Herrn Professor Christian Ernst Wunsch, zu Frankfurt an der Oder, begangen und ihm ein desfalliges Glückwünschungsschreiben sammt dem Programm zugefertigt.

Per diploma waren im Laufe des abgewichenen Jahres zu Magistern der freien Künste und Doctoren der Philosophie folgende Gelehrte creirt worden:

Herr Immanuel Gottlieb Schöne, Lehrer an der Katho-Mädchenschule zu Dresden.

Herr Emil Julius Moritz Wege, Cand. des Predigtamts und Catechet an der Peterskirche, aus Lauban.

Herr Johann Benjamin Traugott Herrmann, Cand. d. Pr. A. aus Weigsdorf in der Lausitz.

Herr Johann Gottfried Held, Cand. d. Pr. A. und Collaborator an der Bürger-

schule in Zittau, aus Rabgendorf in der Lausitz.

Herr Daniel Leberecht Sommer, Stud. jur. aus Hartmannsdorf in Schlesien.

Herr Georg Martin Theodor Strodtmann, Licentiat der Med. und Chirurgie, aus Preeßen im Holsteinschen.

Herr Christian Friedrich Schumann, Cand. d. Pr. A. aus Großliebbrungen in Thüringen.

Herr Franz Xaver Dybed, Dr. der Med. und Chirurgie, Prof. der theor. und prakt. Chirurgie an der Universität zu Warschau und Königl. Poln. Medicinalrath, aus Posen.

Herr Otto Linneus Erdmann, Bacc. Med. aus Dresden.

Herr Carl Friedrich Obenauf, der Theol. Befähigter aus Werda.

Herr Ernst Julius Wunsch, Cand. d. Pr. A. aus Dresden.

Herr Wilhelm Ferdinand Thieneemann, Stud. Theol. aus Koren im Altenburgischen.

Herr Johann Christian Elias Sauerweig, Stud. Theol. aus Hildburghausen.

Bei der allgemeinen Promotion am 17. Februar aber wurden die genannten Würden folgenden Herren Gelehrten ertheilt:

Herrn Alexander Friedrich Gustav  
Zeißler, Stud. Theol. aus Leipzig.

Herrn Ernst Friedrich Moritz To-  
bias, Cand. Theol. und Hülfslehrer an der  
hiesigen Bürgerschule, auch Mitglied der exe-  
getischen Gesellschaft, aus Neukirchen in der  
Lausitz.

Herrn Ernst Hermann Robert von  
Zobel, Cand. d. Pr. A. aus Wiederau.

Herrn Wilh. Aug. Moritz Hirschhof,  
Stud. Theol., aus Sachsendorf im Meißenschen.

Herrn Georg Gottlob Koch, Mitglied  
des königl. philol. Seminars, aus Drehbach  
im Erzgebirge.

Herrn Franz Eduard Raschig, Stud.  
Theol. et Philol., aus Kolditz.

Herrn Friedrich August Dorn, Stud.  
jur., aus Weida.

Herrn Carl Gotthilf Friedrich  
Schulze, Stud. Theol., aus Freiberg.

Herrn Eduard Hermann Volkmar  
Ficker, Stud. Theol., aus Wilsdruf.

Herrn Friedr. Albert Haase, Stud.  
Theol., aus Dresden.

Herrn Carl August Georgi, Stud.  
Theol., aus Naumburg.

Herrn Joh. Albert Bernhard Dorn,  
Stud. Theol., aus Scheuerfeld im Co-  
burgschen.

Herrn Franz Volkmar Frißsche, Col-  
laborator an der hiesigen Thomasschule, und  
des königl. philol. Seminars, wie auch der  
griechischen Gesellschaft Mitglied.

Herrn Wilhelm Theodor Brause,  
Stud. Theol., aus Tüttendorf im Gebirge.

Herrn Georg Nicolaus Johannes  
Busch, des königl. philol. Seminars und der  
griechischen Gesellschaft Mitglied.

Am 7. März disputirte unter dem Vorsth  
des Herrn Hofgerichtsraths und Domherrn  
D. und Prof. Klien, der Stud. jur. Herr  
Julius Gensel, aus Annaberg, und  
hatte die beiden Studiosen der Rechte, Herrn  
Wilhelm Gottschald, aus Augustus-  
burg, und Herrn Alexander Gensel, aus  
Annaberg, zu Opponenten.

Am 8. März vertheidigte der Herr Bacc.  
Juris utr., Carl Wilhelm Ernst Heim-  
bach, aus Merseburg, ein Sohn unsers  
würdigen Herrn Stadtschreibers Werner  
Conrad Ernst Heimbach, zur Erlangung  
der juristischen Doctorwürde, seine, in der  
Tauchnitz'schen Officin auf 164 S. 4. gedruckte  
und Sr. Excellenz dem Herrn Canzler, Frei-  
herrn von Werthern, auf Dondorf, Ober-  
rau ic. ic. dedicirte, Dissertation: de Basili-  
corum origine, fontibus, hodierna con-  
ditione atque nova editione adornanda.  
Die Opponenten des Herrn Doctoranden war-  
ren: der Hr. Hofgerichtsrath D. Wenz, Hr.  
D. und Prof. Otto, der Herr Bacc. jur. utr.  
Julius Albert Prasse, aus Merseburg,  
und der Herr Bacc. jur. utr. Hermann  
Härtel. — Das Einladungsprogramm des  
Herrn Procancellers D. Klien, Hofgerichts-  
rath und Professor des canonischen Rechts,  
Domherr zu Naumburg, und der Juristen-  
facultät Beisitzer und derzeitiger Decan, ent-  
hält: Commentatio de nimia in iure seve-  
ritate, per inconstantiam et iure consul-  
torum et legum introducta, nunc quidem  
per majorem iudicum novique codicis con-  
stantiam tollenda. Particula I.

Am 10. März disputirte, unter dem  
Präsidio Sr. Magnificenz des Herrn Rectors  
der Universität, Herrn Oberhofger. Rath und

Prof. Dr. Joh. Gottfried Müller, der der Rechte, Friedrich Wilhelm Schnei-  
Stud. jur. Herr August Gottlob, Frie- der, aus Neumark. bei Zwickau, und Wo-  
drich Bollert, aus Glaucha im Schön- riß Dingert, aus Gera, zu Opponenten.  
burgschen, und hatte die Herren Studiosen

## Witterungs - Beobachtungen

vom 6. bis 12. März.

| 1825  | Barometer<br>bei + 10° Reaumur. |              |               | Thermom.<br>frei im Schatten. |              |               | Wind.          |              |              | Witterung.        |                    |                     |
|-------|---------------------------------|--------------|---------------|-------------------------------|--------------|---------------|----------------|--------------|--------------|-------------------|--------------------|---------------------|
|       | 8 Uhr<br>Morgens.               | 1 Uhr<br>Ab. | 10 Uhr<br>Ab. | 8 Uhr<br>Morg.                | 1 Uhr<br>Ab. | 10 Uhr<br>Ab. | 8 Uhr<br>Morg. | 1 Uhr<br>Ab. | 10 U.<br>Ab. | 8 Uhr<br>Morgens. | 1 Uhr<br>Abends.   | 10 Uhr<br>Abends.   |
| März. | Par. Lin.                       | Par. L.      | Par. L.       |                               |              |               |                |              |              |                   |                    |                     |
| 6     | 337, 194                        | 37, 079      | 36, 675       | 0                             | +3, 0        | +1, 9         | O.             | NO.          | O.           | Nebel.            | tr., Nbl.          | tr. Nbl.            |
| 7     | 35, 985                         | 35, 459      | 36, 275       | +1, 7                         | +6, 5        | +1, 9         | O.             | SO.          | O.           | tr. Nebel.        | tr. NM.<br>heiter. | trüb.               |
| 8     | 37, 730                         | 38, 166      | 39, 013       | +1, 3                         | +6, 7        | +1, 4         | O.             | O.           | O.           | trüb.             | heiter.            | heiter.             |
| 9     | 39, 454                         | 39, 558      | 39, 824       | -1, 7                         | +3, 4        | -0, 2         | O.             | O.           | O.           | heiter.           | sch.               | heiter.             |
| 10    | 40, 559                         | 40, 136      | 39, 732       | -1, 5                         | +4, 4        | +0, 7         | O.             | O.           | O.           | heiter.           | sch.               | heiter.             |
| 11    | 38, 657                         | 37, 426      | 34, 866       | -0, 9                         | +6, 5        | +2, 9         | O.             | SO.          | SO.          | duftig, tr.       | heiter.            | trüb.               |
| 12    | 31, 451                         | 29, 569      | 31, 115       | +1, 0                         | +3, 0        | +1, 8         | SW.            | NW.          | NW.          | Sch.              | Reg. wdg.          | tr. wdg.<br>N. Sch. |

Dr. A. Fests, Verleger. — Ernst Müller, Redakteur.

## B e k a n n t m a c h u n g e n.

**Anzeige.** Heute Abend halb 7 Uhr ist Quartett-Unterhaltung auf dem Gewandhause. Billets für Fremde à 16 Gr. sind am Eingange des Saals zu bekommen.

Matthäi, Lange, Meyer, Voigt.

**Verkauf.** Ein gelernter Staar, eine Zippe, ein Plattmönich, gut schlagende Canariens-  
Fähne und ein Eichhörnchen, so wie einige alte Lerchen- und Canariensbauer sind zu verkaufen,  
Berbergasse Nr. 1131, 1 Treppe, bei Schulze.

**Verkauf.** Delfarben und weißer Leinöl-Firnis sind billig zu haben in der Ritterstraße  
Nr. 595.

**Verkauf.** Ein noch ganz guter Röhrtrog, nebst messingnem Föhne, ist billig zu verkaufen  
durch den Zimmermann Jakob, Johannisvorstadt Nr. 1365.

**Verkauf.** Wir haben eine Partie gute getrocknete Pflaumen billig zu verkaufen.  
C. G. Eggert & Comp., Grimm. Gasse No. 5, im Hofe.

**Verkauf.** Wir empfangen wieder eine Sendung guter Cigarren, die Kiste zu 4, 6,  
8 und 10 Thlr. C. G. Eggert & Comp.

**Vermiethung.** Eine Stube und Kammer, eine Treppe hoch, ist zu Ostern mit oder ohne Meubel zu vermieten, Nr. 533, Quands Hof gegenüber.

**Vermiethung.** Eine Stube nebst Niederlage ist für künftige Ostermesse zu vermieten. Das Nähere Nr. 481, eine Treppe hoch.

**Vermiethung.** Zu Ostern sind in der Hamstraße Nr. 203, zwei freundliche Zimmer nebst Schlafbehältnisse, mit oder ohne Meubels, jedes Zimmer einzeln an ledige Herren billig zu vermieten. Das Nähere daselbst im Gewölbe.

**Vermiethung.** Mehrere mittlere und kleinere Familienlogis in der Kanstädter Vorstadt, sind in Auftrag gegeben worden, dem Logis-Bureau für Leipzig, der Peterskirche gegenüber Nr. 54, parterre.

**Vermiethung.** Eine wohleingerichtete Familienwohnung in der Petersstraße, bestehend aus 5 Stuben, 2 Alkoven, 4 Kammern, Küche, Abtritt, alles in einem Verschluss, Holzboden, Oberboden und Keller, sofort zu beziehen, ist zu vermieten, und ertheilt nähere Nachricht Herr L. W. Fischer, im Local-Comptoir am Fleischerplaz Nr. 988.

Zu vermieten ist zur nächsten Ostermesse im Brühl Nr. 422, zwischen der Reichs- und Catharinenstraße, ein geräumiges Gewölbe, so wie auch ein zum Waarenlager passendes Locale im ersten Stocke, und ebendaselbst zu erfragen.

**Verloren.** Ein goldner Perlenohrring ist am Bußtage verloren worden. Der ehrliche Finder, der ihn in der Burgstraße Nr. 144, 1 Treppe hoch, vorne heraus, abgibt, erhält 1 Thlr. 8 Gr. Belohnung.

**Gefunden.** Ein gefundenes Armband mit Rosenperlen, kann in Nr. 1284, Grimma'scher Steinweg, abgeholt werden.

**Zhorzettel vom 13. März.**

|  |    |   |  |
|--|----|---|--|
| <b>Grimma'sches Thor.</b>                      |    | <b>Nachmittag.</b>  |  |
| Gestern Abend.                                 |    | Sr. v. Hellenendorf, v. Bedra, unbestimmt 1   |  |
| Hrn. Spedit. Rdder, Bachmann u. Comp.,         | 5  | Auf der Braunschweiger Post: Sr. Kfm. Moscheles, a. Prag, v. Hamburg, im Birnbaum 2 |  |
| von hier, v. Frankfurt a. d. D.                |    | <b>Kanstädter Thor.</b>   |  |
| Sr. Kfm. Dähncke, a. Magdeburg, v. Dresden,    | 7  | Gestern Abend.  |  |
| in Stadt Hamburg                               |    | Sr. Criminal-Actuar Streich, von Sangerhausen,                                      |  |
| Auf der Baugner Post: Sr. Kfm. Franke, von     | 7  | im goldnen Adler 5  |  |
| Großenhain, unbestimmt                         |    | <b>Vormittag.</b>   |  |
| <b>Vormittag.</b>                              |    | Die Jena'sche fahrende Post 6   |  |
| Eine Estafette von Dresden                     | 8  | <b>Nachmittag.</b>  |  |
| Die Dresdner reitende Post                     | 7  | Sr. Kfm. Pabst und Sr. Gastwirth Reishauer,   |  |
| Sr. Oberhofger.-Rath v. Behmen, von Stauchitz, | 10 | a. Raumburg, im goldnen Adler u. bei Engelhardt 1                                   |  |
| bei Adv. Golden                                |    | <b>Peters Thor.</b>   |  |
| Sr. Greishauptm. v. Rischwitz, v. Schmöln, im  | 10 | Gestern Abend.  |  |
| Hotel de Baviere                               |    | Sr. Kfm. Ganner, aus Magdeburg, von Hof,  |  |
| Die Breslauer fahrende Post                    | 11 | im Hotel Russe 7  |  |
| <b>Nachmittag.</b>                             |    | Die Coburger fahrende Post 7  |  |
| Sr. Regier.-Rath Hüttner, a. Merseburg, von    | 1  | <b>Hospital Thor.</b>   |  |
| Torgau, passiert durch                         |    | Gestern Abend.  |  |
| <b>Halle'sches Thor.</b>                       |    | Die Prag- und Wiener reitende Post 1  |  |
| Gestern Abend.                                 |    | <b>Nachmittag.</b>  |  |
| Sr. Justizamtm. Eisenhuth, v. Heckschadt, beim | 5  | Die Freiburger fahrende Post 4  |  |
| Hofrath Eisenhuth                              |    |   |  |
| <b>Vormittag.</b>                              |    |   |  |
| Sr. Kriegsrath v. Trebera, v. Halle, p. durch  | 11 |   |  |